



2015 5. Schultheatertage

18. – 22. Mai 2015

www.schultheatertage-kempton.de

Die Welt ist (d)eine Bühne

– spüre ihren Bann!

WIKI PROGRAMM



IMPRESSUM

Redaktion:
Sandra Vollmer
Nikola Stadelmann
Maria Busch

Gestaltung:
White & friends

Redaktionsschluss:
26.03.2015

Änderungen vorbehalten!

Montag, 18. Mai 2015

15:00 | THEaterOben

Prinzessin Anna oder
Wie man einen Helden findet

Grundschule am Haubenschloß Kempten | ab 5 | Seite 10

19:00 | Stadttheater (Eröffnung)

Hey, Tussi!

Agnes-Wyssach-Schule Kempten & Hildegardis-
Gymnasium Kempten in Kooperation mit dem
KARI.TANZHAUS Kempten | o. A. | Seite 11

Dienstag, 19. Mai 2015

11:00 | Stadttheater

Randa und der eine Ton

Grundschule am Haubenschloß Kempten | ab 6 | Seite 12

19:00 | THEaterOben

Lady Windermere's Fan

Hildegardis-Gymnasium Kempten | ab 10 | Seite 13

Mittwoch, 20. Mai 2015

11:30 | Stadttheater

Prinzessin Turandot

Grundschule an der Sutt Kempten | ab 8 | Seite 14

15:00 & 16:30 | THEaterOben

Afrika

Montessori Schule Kempten | ab 6 | Seite 15

16:00 | Stadttheater

Arche Noah

Basilikamusikschule St. Lorenz e.V. Kempten | ab 4 | Seite 16

Donnerstag, 21. Mai 2015

11:00 | Stadttheater

Unendliche Geschichten

Städtische Realschule Kempten | ab 8 | Seite 18



19:00 | Stadttheater

Geheime Freunde oder Der gelbe Vogel

Hildegardis-Gymnasium Kempten | ab 12 | Seite 19

Freitag, 22. Mai 2015

8.30 & 10:15 | THEaterOben

ZUM-Chillers

Maria-Ward-Schule Kempten-Lenzfried | ab 13 | Seite 20

11:30 | Stadttheater

In Moglis Dschungel ...

Grundschule Kottern/Eich Kempten | ab 5 | Seite 21

Während der Festivalwoche

Mahlzeit – Die Festivalkantine

Agnes-Wyssach-Schule Kempten | o. A. | Seite 4

Theater in und mit den Medien

Allgäu-Gymnasium Kempten | o. A. | Seite 5

In this Life

FSJ Kultur / TIK | o. A. | Seite 6

Rock the Cajón

Kompetenzagentur Kempten | o. A. | Seite 7

Du bist einzigartig

Fachakademie für Sozialpädagogik Kempten | o. A. | Seite 8



PREISE

Kinder und Jugendliche 3,- €

Erwachsene 5,- €

Grusswort



Ulrike Kiechle
Schirmherrin der
Kemptener Schultheatertage

Die Schirmherrschaft für die 5. Kemptener Schultheatertage zu übernehmen, war für mich eine Selbstverständlichkeit und eine große Freude. Nicht nur, weil ich davon überzeugt bin, dass diese Festivalwoche eine unverzichtbare regionale Plattform für all die engagierten Theater-, Musik- und Tanzlehrkräfte sowie deren Gruppen und Klassen ist, sondern auch, weil ich schon selbst die ungebremsste Spielfreude meiner mitwirkenden Töchter auf der Bühne erleben durfte. Für den Erfolg solcher Projekte muss oft geprobt werden. Ein hohes Maß an Ausdauer, Fantasie und Experimentierfreude

sind genauso erforderlich wie gute Planung und starke Nerven. Die Aufführungen im professionellen Umfeld des THEATER-INKEMPTEN zeigen den Abschluss dieser intensiven Arbeit und bedeuten zweifellos den Höhepunkt für alle Beteiligten vor, auf und hinter der Bühne.

Ich wünsche unseren jungen SchauspielerInnen eine unvergleichliche Festivalwoche und viel (Spiel-)Freude!

Ihre
Ulrike Kiechle

Vorwort

Eben erst wurden die Schultheatertage ins Leben gerufen und schon feiern wir das fünfjährige Jubiläum! Es ist eine Freude zu sehen, dass aus einer „ersten Idee“ ein Kulturhighlight für Kinder und Jugendliche aus Kempten und Umgebung geworden ist, das nicht mehr wegzudenken ist. Die Ziele „Gemeinsamkeit schaffen“, „künstlerische und kommunikative Kompetenzen fördern“, „schulübergreifende Kooperationen entwickeln“ und „das Selbstbewusstsein der Mitwirkenden stärken“ standen bei der Projektentwicklung ganz oben auf der Liste und im Rückblick können wir voll Stolz behaupten: Ja, das haben die Kemptener Schultheatertage erreicht!



Nun wünschen wir Ihnen/Euch allen viel Spaß mit einem kunterbunten Programm und freuen uns auf die gemeinsame Festivalwoche!



v.l.n.r.

**Thomas
Baier-Regnery**
Leiter Amt für
Jugendarbeit
Stadt Kempten
(Allgäu)

Nikola Stadelmann
Künstlerische Direktorin
THEATERINKEMPTEN

Alina Alltag
Abteilungsleitung
Kommunale Jugendarbeit
Amt für Jugendarbeit
Stadt Kempten (Allgäu)

Sandra Vollmer
Projektleiterin STT
THEATERINKEMPTEN

Mahlzeit!

Die Festivalkantine

Für das leibliche Wohl bei den Schultheatertagen zeigen Schülerinnen und Schüler der Agnes-Wyssach-Schule auch in diesem Jahr vollen Einsatz. Im Rahmen der Schülerfirma GASTRO wird täglich gebacken, belegt, eingedeckt und serviert. An allen Vor- und Nachmittagen gibt es vor und nach den Theaterstücken für Gäste und Mitwirkende Erfrischungsgetränke und Kaffee sowie Butterbrezen. Natürlich sind auch die beliebten Waffeln wieder im Angebot.



Theater in und mit den Medien

Die Öffentlichkeitsarbeiter

Wir sind die Öffentlichkeitsarbeiter und treten im Vorfeld der Schultheatertage mit einer Inszenierung bei der Pressekonferenz auf. Mit schauspielerischen Mitteln wollen wir die Pressevertreter und das Allgäuer Publikum gleichermaßen in den Bann der Schultheatertage ziehen und über die Ereignisse rund um die Festivalwoche informieren. Zudem sind wir nicht nur im öffentlichen Raum, sondern auch online anzutreffen und nutzen somit die große Wirkungsbreite der gängigen sozialen Netzwerke.

Mitwirkende: Batuhan Aran, Michelle aus dem Bruch, Fanja Ernst, Elena Geßner, Sophie Haggemüller, Cornelia Kardakow, Patrycja Kostka, Kathrin Maier, Jelena Markovic, Alina Pilz, Alisa Worch | **Musik:** Daniel Imobisa
Leitung: Angelika Altenthan | **Theaterpädagoge:** Norman Graue



Vor und während
der Festivalwoche

Allgäu-Gymnasium
Kempten

P-Seminar Theater und
Öffentlichkeitsarbeit





In This Life

Ein Projekt mit jungen Asylbewerbern



Wir arbeiten frei und mit Freude am künstlerischen Schaffen und schauen in dem sich immer weiter entwickelnden Prozess, wohin uns die gemeinsame Reise führt. Das Jugendhaus stellt uns dafür seine Band-Probenräume für Bands, das Musikstudio, die Werkstatt und seinen Kreativraum zur Verfügung. Rhythmisches wird mit Spielprozessen verknüpft und so nähern wir uns den jeweiligen unterschiedlichen kulturellen Hintergründen. Es gibt Schätze zu teilen und dabei sind die Lieder Weggefährten, die von den Ländern erzählen, aus denen sie stammen – und von den Erfahrungen, die wir über alle Grenzen

hinweg teilen: Freude, Schmerz, Liebe und Leid. Ob das Ergebnis eine kleine musikalische Vorstellung, eine künstlerische Ausstellung oder ein Film wird, lassen wir noch offen.



Während der Festivalwoche

Für Menschen jeden Alters

Leitung: Lilian Tseng (FSJ Kultur), Johanna Hartmann (Theaterpädagogin)

Rock the Cajón

Jugendliche bauen unter fachlicher Anleitung und pädagogischer Unterstützung das „kleinste Schlagzeug der Welt“: ein Cajón.

Im Anschluss erlernen die jungen Menschen das Bespielen dieses Instruments. Neben handwerklichen und rhythmischen Fähigkeiten werden hierbei wichtige soziale und persönliche Kompetenzen vermittelt.

Lassen Sie sich von den verschiedenen Rhythmen und Klängen der Cajóns anstecken!

Leitung: Franziska Holl, Bettina Dietz



Kempten^{Allgäu}



Während der Festivalwoche
Für Menschen **jeden Alters**
Kompetenzagentur Kempten

DU BIST EINZIGARTIG

Ein interaktives Kunstprojekt der Fachakademie für Sozialpädagogik Kempten



Kunststudio im
Theaterfoyer

Für Menschen jeden Alters

Fachakademie für
Sozialpädagogik der
Christlichen Jugendhilfe
Kempten

Im Theater schlüpfen Schauspieler/innen in die unterschiedlichsten Rollen – jede ist durch bestimmte Merkmale und die Interpretation der Darsteller/innen charakterisiert und deshalb einzigartig. Jede/r Zuschauer/in hat wiederum seine/ihre eigene Sichtweise auf das Stück, die von der Regie gewählte Inszenierung und die dargestellten Figuren – ein

ständiges Zusammenspiel von Individualität und Perspektive.

Die Studierenden der Fachakademie für Sozialpädagogik setzen sich mit diesem Zusammenspiel, der Einzigartigkeit, die jede Produktion im Theater stets aufs Neue ausmacht, auseinander, indem sie die Zuschauer/

F1A: Fabian Breitenbach, Jana Günther, Lena-Marie Haltmayr, Florian Heinzendorf, Jana Keller, Sarah Kiechle, Philipp Kraus, Kathrin Krippner, Elisabeth Lindner, Markus Meggle, Marcel Möst, Verena Preston, Jasmin Sahm, Janine Schlaifer, Marina Schmid, Mick-Geoffrey Schramm, Katharina Sommer, Ramona Wagner, Silvana Waibel, Claudia Weißmann, Laura Wirth, Jessica Zander, Veronika Ziegler | **F1B:** Stefanie Agapia, Stefanie Ammersinn, Sabrina Berlechner, Hanna Beyerle, Rosio Bogner, Lisa Vanessa Borchardt, Sarah Anna Dröber, Silvia Eiband, Svenja Endres, Rebecca Fackler, Katharina Fleschhut, Nicole Geiss, Lisa-Maria Hosak, Tamara Iorfida, Sarah Lahrtz, Maria Märkli, Elisa Merk, Christa Nägele, Sandra Reichart, Martina Schott, Ramona Wgmann, Ivonne Wiedemann, Andrea Wißmiller, Anna Zech

Leitung: Wiebke Groß, Jörn Grasekamp

innen und Mitwirkenden dazu auffordern, sich gegenseitig zu portraituren. An den Malfenstern, die von den Studierenden im „Kunststudio“ im Theaterfoyer gestaltet werden, kann jede/r sein/ihr Gegenüber aus seinem/ihrem ganz eigenen Blickwinkel abbilden. Das Gemalte wird dann auf Papier gedruckt und bekommt so noch den letzten künstlerischen Schliff.

So entstehen wunderbare, einzigartige Portraits, die dann im „Kunststudio“ gehörend ausgestellt werden. Und vielleicht entdeckt ihr ganz neue Seiten an euch oder eurem Gegenüber?!



Prinzessin Anna oder Wie man einen Helden findet

Eine fantasievolle und heitere Geschichte, erzählt und gespielt nach dem gleichnamigen Märchen von Susann Opel-Götz



Prinzessin Anna ist fassungslos. Als ihr Vater, der alte König, in Rente geht und mit der Köchin in eine Seniorenresidenz auf Mallorca zieht, bekommt Prinzessin Anna von ihm das halbe Königreich. **Wieso nur das Halbe?** Anna ist es gewöhnt, immer nur das Beste, Schönste und Größte von allem zu bekommen und nun soll sie sich mit einem halben Königreich zufrieden geben? Aber

die andere Hälfte, so teilt ihr der Vater mit, ist für den Helden bestimmt, der sie retten und heiraten wird. Anna ist empört über diese Regelung. Denn erstens will die Prinzessin keinen Helden und zweitens findet sie keinen! Weder Erbsenbrei, noch Zwerge oder gar Froschküsse zaubern ihn herbei. Bis sie schließlich Jakob entdeckt, einen Puppenspieler.

Könnte der vielleicht Annas Held sein?

Es spielt die Ganztagsklasse 3a: Resan Acar, Sinan Acar, Niclas Amann, Luk-Matti Asbeck, Celin Baskara, Chiara Baur, Erjona Berisha, Tom Elzer, Kevin Ensan, Fouad H'Maidi, Juliana Karch, Noah Mang, Leon Petrick, Giulia Siegel, Tamara Stattler, Luis Venus, Davide Verrina, Lukas Wagner, Emre Yildirim, Veronika Zeeb

Leitung: Katja Schirmer, Gunter Appelt, Petra Schramm | **Szenische Beratung:** Anke Leupold

Montag
18.05.2015 | 15:00 Uhr
THEaterOben

Für Menschen ab 5

Grundschule am
Haubenschloß Kempten

Hey, Tussi!

Szenen von und mit Schüler/innen der Agnes-Wyssach-Schule
und des Hildegardis-Gymnasiums

„Hey, Tussi!“ –

Was ist das überhaupt?

Wer sind solche Leute?

Möchte ich so sein?

Oder werde ich dazu gemacht?

Wie bin ich eigentlich wirklich?

Diese Fragen sind der Stoff für Szenen, die Schülerinnen und Schüler des Hildegardis-Gymnasiums und der Agnes-Wyssach-Schule in einem gemeinsamen Projekt mit dem KARI.TANZHAUS auf die Bühne bringen. Texte, Gedanken, Emotionen und Bewegungen der Schülerinnen und Schüler werden dabei eingesetzt.

Schüler/innen der Agnes-Wyssach-Schule: Lena Schillus, Denis Eller, Cansel Tunalioglu, Melisa Özel, Lucas Schönberger, Cheyenne Pöche, Martha Westfall, Domenika Dushay, Joshua Zahler, Jessica Frey, Sabrina Kadisch | **Schüler/innen des Hildegardis-Gymnasiums:** Franziska Filleböck, Celina Hauck, Annalena Kipfler, Veronika Kronwid, Jonas Löflath, Lea Lüttig, Christina von Mayerhofer, Jonas Schönberger, Leonie Schönberger, Fiona Schubel, Carina Sorg, Sophia Straub, Ellis Taraschenko, Hannah Wegscheider, Paula Zacherle | **Ausbildungsschüler/innen des KARI.TANZHAUSES:** Nicole Neumann, Lenny Conrath, Jana Stadelmann, Isabell Blengeri, Katja Petry, Marina Zieglgänsberger, Bella Beckert
Leitung Schauspiel & Tanz: Theresa Hörmann, Christoph Müller, Hilde Stadelmann
Leitung Film: Thomas Jorzig, Christoph Müller | **Leitung KARI.TANZHAUS:** Richard Klug



Montag
18.05.2015 | 19:00 Uhr
Stadttheater

Eröffnungsabend
ohne Altersangabe

Agnes-Wyssach-Schule
Kempten & Hildegardis-
Gymnasium Kempten in
Kooperation mit dem
KARI.TANZHAUS Kempten

Randa und der eine Ton

Ein märchenhaftes Waldmusical



Randa ist stumm und wird von den anderen Kindern gehänselt. Traurig und einsam zieht sie sich immer wieder in den Wald zurück. Dort besucht sie Rubella, die Waldfee und schenkt ihr eine Flöte, die nur einen Ton spielt. Randa gewinnt damit die Tiere als Freunde. Zunächst lachen die Kinder über das einfache Stöckchen – sie haben viel coolere Instrumente. Doch irgendwann merken sie, dass genau dieser Ton in ihrer Musik

noch gefehlt hat. Durch das gemeinsame Musizieren und die damit verbundene Aufnahme in die Gruppe findet Randa auch ihre Sprache wieder. Endlich kann sie mit den anderen Kindern singen, lachen und sich freuen.

Dienstag
19.05.2015 | 11:00 Uhr
Stadttheater

Für Menschen ab 7

Grundschule am
Haubenschloß
Kempten

Es spielt die Klasse 4a: Niclas Bauer, Endrit Berisha, Steven Ebers, Kubilay Gürel, Leon Mayr, Carlos Neuendorf, Paul Rummel, Maximilian Schütz, Davide Sibilla, Furkan Simsek, Jannis Tronsberg, Sascha Wagner, Katja Gluschko, Ksenija Heinzelmänn, Larissa Möller, Lea Reichlmeir, Tugce Tiras, Desirée Trovato | **Chor:** Ayleen Froh, Diana Hammerschmidt, Emilia Knitz, Franziska Krämer, Lena Schmidts, Annafrieda Rill, Michelle Speci, Sanja Barkowski, Maxim Stöhr, Roman Loos, Sophie Appelt, Laurenz Schroeder, Marisa Schroeder, Christof Kleiner, Daris Dedi, Carolin Gras, Florian Fadle, Emelie Bellinger, Natalie Endres, Anna Merritt, Tim Ziegelmeier | **Klavierbegleitung:** Paula Kiechle
Leitung: Ulrike Kempf und Maria Siegel | **Theaterpädagogin:** Gabi Striegl

Lady Windermere's Fan

von Oscar Wilde

In den Niederungen der High Society. Ganz London lästert. Der angebliche Muster-Ehemann Lord Windermere soll eine kostspielige Beziehung zu einer mehr als anröchigen und nicht mehr ganz frischen Dame unterhalten. Als seine Gattin, die ebenso brave wie naive Lady Windermere, vom Treiben ihres Mannes erfährt, ist sie fassungslos. „Terribly shocking“ findet sie außerdem, dass offenbar alle Gentlemen der englischen Oberschicht (und ca. 70% aller Frauen) außereheliche Affären haben. Während die Hauptpersonen in „Lady Winder-

meres Fächer“ durchaus ernsthafte Probleme haben, regieren um sie herum Slapstick und Oscar Wildes einzigartiger Wortwitz: Die unzurechnungsfähige Dienerin Paulette, die schrillen Adels-Vögel Lady Fitzroy-Fitzwilliam-Fitz und Herzogin von Berwick, der australische Känguru-Experte Mr. Hopper, der permabesoffene Sir Henry Doublescotch sowie der versammelte Londoner Playboy-Club bilden den komödiantischen Gegenpol zum spannenden Ehedrama der Windermere, dessen Happy End bis zur letzten überraschenden Szene auf sich warten lässt.

Hilde Drama Group: Ronja Lehmann, Katharina Zech, Jonas Schönberger, Sophia Ohmayer, Alexandra Rotter, Matthias Schacht, Leonie Schweizer, Lara Schmidt, Tim Wahler, Jan Schilling, Katharina Ferling, Alina Henke, Johanna Volkert, Simon Baunach, Jana Lüttig, Lina Mayr, Carina Zillenbiller, Lena Haggenmüller, Eva Stegmair, Ayca Bozkurt, Shirin Cyran, Lea Weiß, Theresa Jörg, Josephine Topp, Leonie Kotsch, Amelie Steiner | **Leitung:** Georg Tannheimer



Dienstag
19.05.2015 | 19:00 Uhr
THEaterOben

Für Menschen ab 10

Hildegardis-Gymnasium
Kempten



Prinzessin Turandot

Musical

Das persische Märchen von der Prinzessin, die ihre Verehrer nicht nur abweist, sondern auch gleich köpfen lässt, ist über die Erzählungen aus 1001 Nacht zu uns gelangt. Diese Fassung zeigt die reizvolle Geschichte der hartherzigen Prinzessin für Kinder. Die Handlung wird spielerisch lustvoll dargestellt und mit musikalischen Einlagen umrahmt. Lustige Figuren sorgen für Spannung und

Abwechslung. Zum Schluss ist es einem klugen Trick zu verdanken, dass die Liebe noch eine Chance hat.



Mittwoch
20.05.2015 | 11:30 Uhr
Stadttheater

Für Menschen ab 8

Grundschule an der Sutt
Kempten

Es spielen die Klassen 3d und 4c: Justin-Kevin Barkowsky, Christoph Deragin, Kamil Düzkaya, Julian Gruber, Patrick Iwicki, Loris Noughnava, Arda Parlak, Arda Sakallioğlu, Samarpit Sharma, Aurora Baiano-Polverino, İlayda Güler, Christina Mancuso, Angela Rizzo, Lisa Sinz, Alissa Sollner, My-Uyen Thai, Ela Yildirim, Paul Dorn, Ali Aria Ghahreman, Arlind Hyseni, Kaan Kilic, Samuele Sambasile, Antonio Vilmanyi, Yousif Wakas, Elias Wörfel, Siria Castiglione, Maria Dancu, Azra Hamurcu, İrem Inan, İrem Kurt, Anela Osmani, Kayra Pelit, Aaliyah Simsek, Thalia Stingl

Leitung: Konrad Mayr, Vanessa Leo, Gabi Scheidl

Afrika

Seit dem letzten Sommer haben wir ein Patenkind in Kenia. In unserer Theaterarbeit wollen wir uns seiner Welt nähern. Mit den Mitteln der Improvisation begeben wir uns auf eine Art Weltreise. Es ist keine Pauschalreise, bei der man vorher schon weiß, wann man wo ankommt. Es ist eher eine Abenteuerreise, die kein festes Ziel hat, aber viele unvorhergesehene Zwischenstationen. Eine Reise mit Abstechern und Umwegen und unerwarteten Bekanntschaften.

Es spielt die Sekundaria Theatergruppe: Angelina Bucher, Anna-Maja Zettler, Caleb Burtsche, Celestine Lichtner, Chassimo Köck, Chiara Lichtner, Denice Singer, Elias Haggemüller, Elisa Saur, Emelie Jehn, Eyleen Boos, Fee Grün, Fee Rues, Hadassah Burtsche, Hannah Mast, Ilkay Kaya, Jakob De Martin, Jonas Graf, Lilian Ewender, Lilly Scholz, Lotte Wiedhopf, Luis Winkler, Malte Steinmetz, Mara Schwarzmann, Marie-Lou Can, Martin Westermair, Nicola Eibeler, Noemi Kiesel, Theresa Braun, Tobias Denz

Leitung: Axel Krüger, Doris Nocka, Silvie Schmitt | **Begleitung:** Massaer Diouf

Wir wollen eine Geschichte erzählen und haben dabei afrikanischen Tanz, Gesang, Trommelrhythmen, Maskenspiel und Akrobatik eingeplant. Massaer Diouf aus dem Senegal wird uns auf unserer Reise begleiten. Etwas ganz Wichtiges haben wir schon bei der ersten Begegnung mit ihm gelernt: In Afrika kennt man Begeisterungsfähigkeit und Lebensmut, selbst dann, wenn die Probleme für uns Europäer erdrückend erscheinen!





Arche Noah

Singspiel frei nach Ulrich Hubs „An der Arche um Acht“, den Kindermusicals „Noah und die coole Arche“, „Noah unterm Regenbogen“ und der Kinderoper „Nach uns die Sintflut“

Das Singspiel „Arche Noah“ verknüpft die biblische Noah-Geschichte (Genesis 6-9) samt einer aktuellen Deutung mit der Handlung von Ulrich Hubs Kinderbuchbestseller „An der Arche um Acht“, der 2006 mit dem Deutschen Kindertheaterpreis ausgezeichnet wurde.

Es singen und spielen Gruppierungen der Basilikamusikschule St. Lorenz (Eltern-Kind-Gruppen, Musikalische Früherziehung, Kinderchöre und Jugendband mit den jeweiligen Lehrerinnen und Lehrern). Die Schauspieler im Alter von 6 bis 14 Jahren schlüpfen in die Rollen der Tiere und biblischen Figuren.

Mittwoch
20.05.2015 | 16:00 Uhr
Stadtkindertheater

Für Menschen ab 4

Basilikamusikschule
St. Lorenz e.V.
Kempten

Gesangssolisten: Laurin Filser, Lorenz Naumann, Leo Kerber, Mathea Reichart, Julian Linß | **Sprechrollen:** Manuel Liesenfeld (Pinguin Pondo), Aurelia Liesenfeld (Pinguin Pango), Theresa Epple (Pinguin Klein-Pingi), Johanna Hock (Tauben), Michael Hock (Noah), Moritz Schmidt (Jafet), Lara Schmidt (Semanda), Anna Eberle (Nachbarin), Paul Straubinger (Löwe), Lara Juli (Löwin), Anna Klement (Schwein), Anna Kasper (Schmetterling) und viele weitere Darsteller | **Leitung Eltern-Kind-Gruppen:** Birgit Seybold, Doris Nocka, Friederike Schütz | **Leitung Musikalische Früherziehung:** Monika Schiller, Pia Farkas-Liesenfeld, Birgit Seybold | **Leitung Kinderchöre:** Benedikt Bonelli und Pia Farkas-Liesenfeld | **Leitung Jugendband:** Andreas Schütz
Gesamtleitung & Regie: Nicole Hock

Die erste Szene rückt die drei Pinguine Pondus, Pango und Klein-Pingi ins Bild – einer zu viel, denn auf Noahs Arche dürfen bekanntlich nur zwei von jeder Tierart mitreisen. Sie müssen sich also etwas einfallen lassen. Und dann ist da noch die Taube. Irgendetwas hat sie vergessen. Und irgendwie hat das alles mit Gott zu tun. Eine spannende Geschichte also – und dazwischen tolle Lieder!

Text von Petra Ihn-Huber in Anlehnung an Ulrich Hub „An der Arche um Acht“, bearbeitet und eingerichtet von Friederike und Karl Georg Schütz sowie Nicole Hock; Lieder von Ruthild Wilson und Helmut Jost, Johannes Matthias Michel, Rolf Krenzer und Peter Janssens aus den Kindermusicals „Noah und die coole Arche“, „Aktion Arche“, „Noah unterm Regenbogen“ und der Kinderoper „Nach uns die Sintflut“.



Unendliche Geschichten

Festakt anlässlich des 50jährigen Bestehens der Städtischen Realschule Kempten

Finfzig

Unendlich viele Geschichten aus über 50 Jahren: 1965 wurde aus der „Handelsschule für Mädchen“ die heutige „Städtische Realschule Kempten“. Wir feiern dieses Jahr fünfzigsten Namenstag und zeigen unser eigens dafür entwickeltes Stück „Unendliche Geschichten“.

„Die unendliche Geschichte“ von Michael Ende bildet dabei die Grundlage und inspiriert uns mit dem Gedanken, dass Fantasie

und Wünsche tiefe, innere schöpferische Kräfte sind, die unsere Zukunft bestimmen und verändern.

Die 1960er Jahre waren von dem Gedanken beflügelt, eine bessere Welt zu erschaffen. Wir greifen diesen Geist auf und machen uns mit Freude auf den Weg, um Wünschen und Visionen neuen Raum zu geben.

Donnerstag
21.05.2015 | 11:00 Uhr
Stadttheater

Für Menschen ab 8

**Städtische Realschule
Kempten**

Es spielen Kinder und Jugendliche, Lehrer und ehemalige Schüler/innen der Städtischen Realschule Kempten. Die Namen der Mitwirkenden können Sie in der Festschrift zum 50jährigen Bestehen nachlesen.

Tanz & Theater: Daniela Stricker, Norman Graue | **Musik & Gesang:** Jürgen Wußler | **Bühnenbild & Kostüme:** Christine Ronsdorf

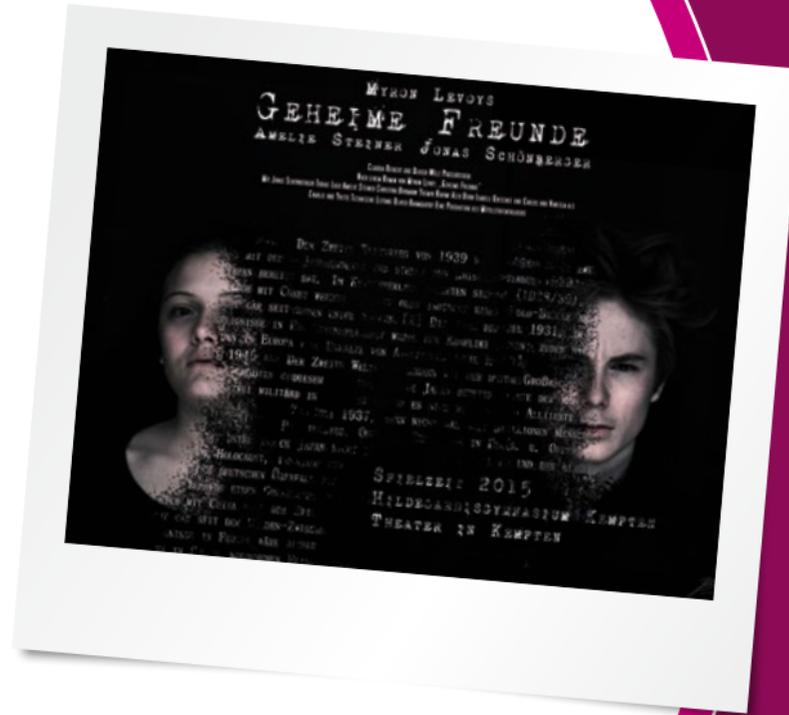
Geheime Freunde

oder Der gelbe Vogel

New York, in den 1940er Jahren. Der 16-jährige Alan lebt mit seiner jüdischen Familie in Queens. Als die Familie Krischenbaum aus Nazi-Deutschland geflohen in ihr Haus zieht, dreht sich Alans Leben völlig um. Seine Mutter entscheidet, dass er sich um die traumatisierte Tochter Naomi Kirschenbaum kümmern solle. Anfänglich noch etwas unmotiviert versucht Alan zu dem verschlossenen Mädchen durchzudringen, was ihm schließlich mithilfe seiner Bauchrednerpuppe Charlie auch gelingt. Naomi kommuniziert nunmehr mit ihrer eigenen Puppe mit Alan. Was keiner ahnt: Die beiden verlieben sich, doch ein Ereignis wird alles verändern ...

Es spielen: Jonas Schönberger, Amelie Steiner, Carlos Bauder, Vanessa Koslacz, Tobias Lask, Alex Dorn, Yasmin Rahimi, Christina Buhmann, Isabell Krischke, Olli Baumgardt

Musik: Jonas Schönberger, Lilli Meschke, Veronica Günther, Kim von Jahn, Vera Schreibmayer | **Leitung:** Claudia Reinert, Ulrich Welz



Donnerstag
21.05.2015 | 19:00 Uhr
Stadttheater

Für Menschen ab 12

Hildegardis-Gymnasium
Kempten



ZUM-Chillers

Eine Tragödie aus dem wahren Leben nach einer Vorlage von Erika Schieck, bearbeitet von Monika Dämmrich und Philip Kuschner

Henriette Overbeck ist eine gute Schülerin der 9. Klasse eines Gymnasiums. Ihre Mutter verstarb früh, so dass der Vater alle seine Hoffnungen und Träume in seine Tochter setzt. Damit setzt er sie aber unter Druck und entfernt sich zunehmend von ihr. Rebecca wurde als Grundschülerin gemobbt und ihre Eltern interessieren sich nicht wirklich für sie. Deshalb mobbt Rebecca nun gnadenlos Henriette. Die anderen Jugendlichen ordnen

sich Rebecca und Boris – einem Tunichtgut – in einer ganz eigenen Rangfolge unter, um nicht selbst Opfer zu werden.

Eine Spirale der Demütigung – auch untereinander – beginnt ...

Freitag
22.05.2015
8:30 & 10:15 Uhr
THEaterOben

Für Menschen ab 13

Maria-Ward-Schule
Kempten-Lenzfried

Schulspielgruppe der Maria-Ward-Schule Lenzfried: Pauline Weinberg, Janet Sommer, Marie Schäle, Pia Aschenbrenner, Corinna Hartmann, Lisa Hughes, Paula Heinrichs, Eleonora Lider, Sonja Berkmann, Cornelia Zobel, Anna Greiner, Leonie Scholdra, Larissa Klosa, Mia Birker, Lara Ender, Jennifer Vollrath, Sarah Huber, Victoria Tolyschew, Ana-Marie Mrzlecki, Lea Mrzlecki, Michelle Mrzlecki, Alisia Joita, Vanessa Schwarm, Nova Neubert, Elisabeth Schmid, Maria Merk
Leitung: Monika Dämmrich, Philip Kuschner | **Theaterpädagogische Begleitung:** Johanna Hartmann

In Mogli's Dschungel ...

... kann man das ein oder andere Abenteuer erleben

Wer kennt nicht Mogli, den Menschenjungen, der im Dschungel aufwächst, und seine besten Freunde und Beschützer: Balu, den Bären, und Baghira, den Panther? Die beiden haben auch reichlich zu tun, denn längst nicht alle Dschungelbewohner sind dem Menschenkind gut gesonnen. Da gibt es nämlich die Würgeschlange Kaa, den Affenkönig Lui und den gefährlichen Tiger Shir-Khan, um nur einige zu nennen. Kommt einfach mit in Mogli's Dschungel, hier geschieht Aufregendes!

Theater-AG: Enrik Albrecht, Matthias Becker, Tai Cao, Marc Gaier, Juliana Genko, Anna Gil, Eduard Kalinovski, Shana Korkmaz, Leon Kunisch, Aleksander Schönfeld, Quirin Weber, Sarah Wisch | **Tanz-AG:** Irem Akar, Elif Akar, Aurora Allegra, Denis Allegra, Fijola Bajrami, Pia Doppelmayr, Leonie Endres, Jaana Fick, Kim Frick, Amelie Greschner, Samira Hartmann, Luisa van Kempen, Viktoria Moor, Nilay Mutlu, Josephin Nguyen, Ngoc Anh Nguyen, Ceren Özpınar, Lea Sattelmair, Lisa Sattelmair, Madeleine Schall, Celina Schimpf, Kira Schneider, Angelina Tieftrunk, Lindsay Tieftrunk, Evelin Zelic | **Kostüme und Kulisse:** Susanne Strack
Leitung: Ingrid Peukert und Kaija Klug | **Theaterpädagogin:** Anke Leupold



Und was so alles im Urwald passiert, das tanzen und spielen für euch die Kinder der Grundschule Kottern/Eich in neun Bildern.

Unterstützer

Nach intensiven Vorbereitungen und vielen szenischen Proben heißt es im Kemptener Theater endlich wieder: Bühne frei für die Kemptener Schultheatertage! Beim nunmehr 5. Festival bringen Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Theatergruppen verschiedenster Schulen und Jugendinstitutionen aus Kempten und dem Allgäu ihre selbst erarbeiteten und inszenierten Stücke auf die professionelle Bühne des THEATERINKEMPTEN.

Wir wünschen allen Akteuren viel Spaß und gutes Gelingen und allen Zuschauern interessante und unterhaltsame Stunden.

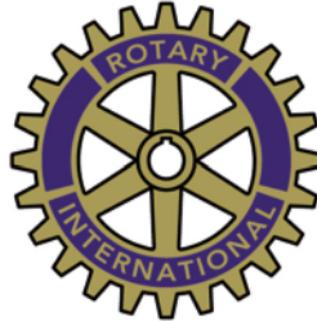
Dr. Dr. Robert Wiedenmann



Der Wiedenmann Stiftungsfonds wurde 2011 mit dem Ziel der Förderung regionaler Projekte der Kinder-, Jugend- und Altenhilfe gegründet. Damit soll ein Beitrag für faire Bildungs- und Entwicklungschancen Allgäuer Kinder und Jugendlicher aber auch zur Stärkung generationsübergreifender Initiativen geleistet werden. Dabei liegt das Augenmerk auf Projekten zur Förderung von Selbstbewusstsein, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein.

Bereits von Beginn an und dieses Jahr zum fünften Mal unterstützt der Rotary Club Kempten die Kemptener Schultheatertage.

Wir wollen Kindern und Jugendlichen eine Möglichkeit geben, ihre Fähigkeiten in Form von Theaterspiel, Tanz und Gesang zum Ausdruck zu bringen. Nicht das perfekte Spiel, sondern der Prozess, die gemeinsame Erarbeitung von Stücken und die Darstellung von Geschichten ist unser Anliegen. Die Verarbeitung von Themen unserer Zeit, welche junge Menschen bewegen, vermitteln eine ganz besondere Erfahrung.



Wir freuen uns, dass sich viele Schülerinnen und Schüler für das Theater begeistern.

Rolf von Knobloch

Präsident Rotary Club Kempten

Dank

Wir bedanken uns herzlich ...

... bei allen Mitwirkenden und deren Helfer/innen für ihr großes Engagement, ihre Kreativität und ihren Enthusiasmus,

... bei den Schul- und Institutionsleiter/innen für ihre Unterstützung und die Freistellung der Mitwirkenden,

... bei den Theater- und Tanzpädagog/innen für ihren Einsatz und ihre unschätzbare Hilfe,

... bei der Dr. Rudolf Zorn-Stiftung Kempten und der Sparkasse Allgäu für ihre großzügigen Förderungen,

... bei den Mitarbeiter/innen des Bauhofs Kempten für ihre tatkräftige Unterstützung,

... beim Wiedenmann Stiftungsfonds, beim Rotary Club Kempten sowie bei Dr. Doris Caspari und Dr. Gerd Riedel-Caspari für ihre beherzten Spenden.



Tickets

Per Mail unter info@schultheatertage-kempton.de
oder telefonisch, vormittags unter **0831/25 25 - 632**.

Die Theaterkasse ist ab einer Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.schultheatertage-kempton.de!



THEATERINKEMPTEN

Theater Kempten gGmbH
Theaterstr. 4
87435 Kempten

Tel. 0831/960 788-0
Fax 0831/960 788-22

info@theaterinkempton.de
www.theaterinkempton.de